

Standardauswertung der FERIENBÖRSE-Datenbank 2007

Analyse von Reiseangeboten für Kinder und Jugendliche

Standardauswertung der FERIENBÖRSE-Datenbank 2007	1
Grundlage und Gegenstand: Angebotsperspektive	1
Anbieter von Kinder- und Jugendreisen/Ferienfreizeiten.....	2
Programmarten	3
Die Preise der Programmarten.....	9
Angebote nach Alter.....	10
Angebote für verschiedene Altersstufen.....	10
Dauer der Angebote.....	12
Angebote in verschiedene Länder	13
Kosten der Angebote in die Zielländer.....	14
Transportmittel.....	14
Unterkunft	16
Schlussbemerkung	17
Anhang	18

Grundlage und Gegenstand: Angebotsperspektive

Grundlage und Gegenstand der vorgelegten Auswertung ist eine Datenbank aus dem Jahr 2007 mit Mobilitätsangeboten¹, die durch die Ferienbörse erfasst wurden. Diese ist ein Projekt des gemeinnützigen Vereins Völkerverständigung durch Begegnung in Leipzig. Die Datenbank wurde zur direkten Information und Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern aufgebaut und darüber hinaus auch als Informationsangebot im Internet bereitgestellt.

Es werden im Jahr 2007 insgesamt 14.780 Angebote (=n) im Kontext von Reisen, Ferienfreizeiten, internationalen Begegnungen u.a. nach folgenden Kriterien erfasst:

1. Der Träger² der Maßnahme³ muss nach externen Qualitätskriterien beurteilt worden sein. Externe Qualitätskriterien sind z.B. freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe, die Mitarbeit in einem Qualitätsverband, z.B. im BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V., oder/und die Einhaltung einer fachlichen Norm, z.B. das QMJ Rahmenbedingungen Reisebegleitung. Gemeinnützige und gewerbliche Anbieter werden aufgenommen, wenn sie mindestens einem der Kriterien entsprechen. Erfasst werden nur Originalangebote. Wird eine Reise von einem Veranstalter an einen anderen weiterverkauft oder vermittelt, wird sie nicht erneut in die Datenbank aufgenommen.

Die Auswertung der Daten der Ferienbörse wird seit 2000 jährlich durchgeführt. Bisher gelang es – aufgrund fehlender Ressourcen nicht – diese Daten entsprechend für die breitere Fachöffentlichkeit aufzuarbeiten. Im Jahr 2008 wird diese Auswertung und Aufbereitung erstmals durch wissenschaftliche Begleitung durch Prof. Andreas Thimmel und Dr. Nicole Stollenwerk im Rahmen des Forscher-Praktiker-Dialogs zur internationalen Jugendarbeit unterstützt. Zur Auswertung wurde das

¹ Unter Mobilitätsangeboten werden alle Angebote verstanden, die sich an Kinder und Jugendliche richten und nicht zu Hause stattfinden, sondern immer eine Ortsveränderung bedeuten. Angebote für Minderjährige werden von dafür ausgebildeten Personen begleitet.

² Als Träger werden hier private oder öffentliche Träger der Jugendhilfe verstanden. Der Begriff Anbieter von Mobilitätsangeboten und Träger wird in diesem Text synonym verwendet.

³ Maßnahme wird in diesem Kontext synonym mit Angebot verwendet.

Statistikprogramm SPSS angeschafft und genutzt. Dadurch wurden viele Auswertungen und Abfragen erleichtert bzw. erst ermöglicht. Die Studie wird erstellt von Ritva K. Gleu unter Mitarbeit von Stephan Schiller. Ritva Gleu ist Soziologin und derzeit beim BundesForum Kinder- und Jugendreisen beschäftigt. Stephan Schiller ist Vorsitzender und Gründer der Ferienbörse. Die Dateneingabe konnte seit 2000 mit Hilfe verschiedener wechselnder Mitarbeiterinnen in Leipzig und Berlin realisiert werden. Dies wurde durch die Förderung durch die Bundesanstalt/Bundesagentur für Arbeit ermöglicht.

Fast alle erfassten Angebote haben mehrere Abfahrtsorte (bis zu 20). Diese wurden jedoch nicht mehrfach gezählt, sonst läge die Anzahl der Datensätze bei 50.016 und nicht bei 14.780. Die Anzahl der Träger in der Datenbank liegt in 2007 bei 1.587. Es handelt sich dabei um gemeinnützige, freie, gewerbliche und öffentliche Träger wie z.B. Kinderträume, Ruf-Jugendreisen, Jugendtours, Evangelische Jugend, Jugendverbände, kommunale Jugendämter (sofern offen ausgeschrieben), International Projects.

Grundlagen dieses Berichts sind die Auswertungen der Anzahl der möglichen Angebote nach dem Alter der Reisenden, der Dauer der Angebote, der Hauptzielländer, der genutzten Transportmittel und der Unterkunftsarten.

Die vorliegende Auswertung soll einen ersten Überblick über die auf dem Markt vorhandenen Angebote bieten. Geplant ist, diese Auswertung zukünftig für jedes Jahr zu erstellen und jeweils weiter in Darstellung und Informationsdichte zu optimieren. In einem weiteren Schritt sollen die Ergebnisse der Auswertung aus 2007 mit den Daten der Jahre 2000 bis 2006 in Verbindung gebracht werden. Dadurch können längerfristige Trends in der Angebotsentwicklung seit 2000 abgelesen werden.

Schließlich ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass in 2009 – im Rahmen einer verbesserten Homepage, einer verstärkten Transparenz, z.B. durch die Veröffentlichung dieser Ergebnisse – Anstrengungen auf lokalen, regionaler, landes- und bundesbezogener Ebene unternommen werden, um die Anzahl der Träger und die erfassten Angebote noch weiter zu erhöhen.

Anbieter von Kinder- und Jugendreisen/Ferienfreizeiten

„Eine auch nur annähernd komplette Übersicht darüber, wer im Kinder- und Jugendreisebereich als Anbieter und Veranstalter aktiv ist, existierte bisher nirgends. Verbände und Dachorganisationen können solche Angaben auch nicht für den jeweils eigenen Organisationsbereich liefern. In diesem Themenbereich hat das BundesForum daher ... versucht, zumindest die Hauptakteure im gewerblichen und nicht-gewerblichen Bereich zu identifizieren. ... Letztlich musste das BundesForum ... auf Kenntnisse aus seiner häufigen Messebeteiligung über die Leipziger „Ferienbörse“ zurückgreifen.“⁴ Diese Aussage vom Geschäftsführer des BundesForum, Jens-D. Kosmale aus 2003 hat nichts von seiner Bedeutung verloren. Sie gilt auch heute noch und ist ein Antrieb für den Aufbau, die Weiterentwicklung und die verbesserte Darstellung der Ergebnisse für die interessierte Fachöffentlichkeit.

⁴ Grundlagenstudie Datenlage, Struktur und Volumen des Kinder- und Jugendreisens in Deutschland, Teil 1: Kosmale, Berlin, 2003 S. 9

Die 1550 Träger in der FERIENBÖRSE-Datenbank 2007⁵ sind Anbieter unterschiedlichster Programmarten. Die Verteilung der Anbieter in den Bundesländern ist sehr unterschiedlich. So haben die Hälfte aller erfassten Anbieter ihren Sitz in vier Bundesländern: Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Niedersachsen und Berlin (siehe Tabelle 1). Diese Verteilung sagt nichts über die Anzahl der Angebote dieser Träger aus.

Die Anbieterstruktur ist nicht primäres Erkenntnisinteresse dieser Auswertung, deshalb werden Fragen wie Verhältnis von gewerblich/gemeinnützig, Teilnehmerzahlen etc. nicht untersucht.

Tabelle 1 Verteilung der Anbieter nach Bundesländern

Sitz der Träger in den Bundesländern	Häufigkeit	%	Gesamtbevölkerung (Statistisches Bundesamt)*
Nordrhein-Westfalen	252	16,3	17.996.621
Sachsen	206	13,3	4.220.200
Berlin	160	10,3	3.416.255
Niedersachsen	157	10,1	7.971.684
Mecklenburg-Vorpommern	110	7,1	1.679.682
Baden-Württemberg	108	7,0	10.749.755
Brandenburg	105	6,8	2.535.737
Bavarn	84	5,4	12.520.332
Sachsen-Anhalt	80	5,2	2.412.472
Hessen	72	4,6	6.072.555
Bremen	54	3,5	663.082
Rheinland-Pfalz	48	3,1	4.045.643
Thüringen	40	2,6	2.289.219
Schleswig-Holstein	32	2,1	2.837.373
Hamburg	31	2,0	1.770.629
Saarland	11	,7	1.036.598
Gesamt	1550	100,0	82.217.837

*Stand 31.12.2007

Die hohe Anbieterzahl in Sachsen lässt sich mit dem Stammsitz der Ferienbörse in *Leipzig* erklären. Dadurch sind viele Ausschreibungen und dadurch die Träger bekannt.

Programmarten

Der Vielfalt der Träger von Kinder- und Jugendreisen entspricht eine Vielfalt verschiedener Angebotsformen und Settings der Mobilität. „Wenn wir als Bundesforum von Kinder- und Jugendreisen sprechen, so verbergen sich dahinter Ferienfreizeiten, Zeltlager, internationale Jugendbegegnungen, Städtereisen, Gedenkstättenfahrten, Jugenderholungsmaßnahmen, Strandurlaube in der bestehenden oder einer neuen Gruppe, Klassenfahrten, Aufenthalte in Jugendherbergen, Jugendbildungsstätten, Schullandheimen, Naturfreundehäusern

⁵ Die Daten wurden bereinigt. Alle Anbieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, wurden nicht berücksichtigt. (Nx = 1587, N= 1550). Die genannten 1550 Anbieter führen Mobilitätsangebote mit Abfahrtsorten in Deutschland durch.

oder anderen Jugendübernachtungsstätten, – kurz die gesamte Angebotspalette des gewerblichen und gemeinnützigen Kinder- und Jugendreisens.“⁶ Aus Sicht des Vorstandsmitglieds des BundesForums, Ansgar Drücker umfasst der Begriff des Kinder- und Jugendreisens unterschiedlichste Formate und wird als Oberbegriff benützt und verstanden.

An dieser Stelle ist zu betonen, dass die erfassten Angebote in der Datenbank, keinen Anspruch auf Vollständigkeit aller in der Bundesrepublik durchgeführten Maßnahmen erheben. Sie beziehen sich auf die in der Ausschreibung gemachten Angaben. Die Ausschreibung erfasst Unterschiede u.a. in Altersgruppe, Themen, Dauer und Ziel der Angebote. Für ein und dieselbe Tatbestand gibt es mitunter viele verschiedene Begriffe, die aus unterschiedlichen Traditionen, Werthaltungen und regionalen Bezügen stammen.

Nachfolgend werden die einzelnen Angebotsarten beschrieben. In der Literatur gebräuchliche Definitionen werden unter Angabe der jeweiligen Quelle, sofern vorhanden, erfasst.

Kinderreise/Freizeit/Ferienlager/Ferienfreizeit

Die verschiedenen Begriffe werden synonym benutzt. Die Kinderreise richtet sich an 5- bis 13-jährige Jungen und Mädchen, die in einer Gruppe von meist Gleichaltrigen ohne Eltern verreisen. Sie werden von geschultem Personal⁷ begleitet.

Jugendreise/Freizeit/Ferienlager/Ferienfreizeit

Die verschiedenen Begriffe werden synonym benutzt. Die Jugendreise richtet sich an 14- bis 27-jährige Jugendliche und junge Erwachsene, die in einer Gruppe verreisen. Diese Reisen werden ebenfalls von geschultem Personal begleitet.

Sportreise/Abenteuerreise

Kinder- und Jugendreisen mit dem Schwerpunkt Sport oder Abenteuer richten sich meist an Teilnehmer mit einer gewissen Fitness. Im Mittelpunkt stehen meist sportliche Aktivitäten.

Familienangebot

Familienangebote richten sich an Eltern bzw. Elternteile, die mit ihren Kindern verreisen. Familienangebote richten sich häufig auch an Alleinerziehende und an Großeltern mit Enkeln.

Gruppenfahrt

Im Rahmen einer Gruppenfahrt melden sich mehrere Teilnehmer(innen) gemeinsam als Gruppe zu einem Angebot an. Die Programmart Gruppenfahrt sagt nichts über Inhalt, Dauer oder Zielgruppe aus.

Internationale Begegnung

„Bei einer internationalen Jugendbegegnung treffen sich Gruppen von jungen Leuten zwischen 13 und 25 Jahren aus zwei, drei oder mehreren Ländern für 1 bis 3 Wochen. Internationale Jugendbegegnungen können sowohl in Deutschland als auch im Ausland stattfinden. ... Im Vordergrund steht das gegenseitige Kennen-

⁶ Ansgar Drücker: Vortrag beim PolitTalk zum Kinder- und Jugendreisen am 1.12.2008 in Berlin.

⁷ Betreuer, Teamer, Gruppenleiter, Reiseleiter, Kinderreiseleiter, Jugendreiseleiter usw.

lernen und der interkulturelle Austausch.“⁸ Dabei wird ein bestimmtes Thema bearbeitet. Die Gruppe wird von z.T. ausgebildetem Personal begleitet.

Freiwilligendienst

Bei Freiwilligendiensten engagieren sich Jugendliche und junge Erwachsene unentgeltlich für eine bestimmte Zeit in einer sozialen Einrichtung, Organisation oder in einem Projekt im Ausland oder im Inland, machen dabei erste Erfahrungen in der Berufswelt, lernen gleichzeitig Land und Leute, eine andere Sprache und eine fremde Kultur kennen. Unterschieden wird in Kurzzeitfreiwilligendienste und Langzeitfreiwilligendienste (3 bis 24 Monate) einerseits und geförderte (ab 6 Monaten Dauer) und ungeförderte Freiwilligendienste andererseits.

Kurzzeitfreiwilligendienste, dazu gehören auch Workcamps, dauern nur wenige Wochen und sind eine gute Gelegenheit, um interkulturelles Lernen kennen zu lernen. Langzeitfreiwilligendienste dauern maximal 24 Monate und richten sich an junge Erwachsene ab 18 Jahren.

Workcamp

Internationale Workcamps sind Kurzzeitfreiwilligendienste für internationale Gruppen, die ein soziales oder ökologisches Projekt unterstützen. Workcamps (siehe auch Kurzzeitfreiwilligendienste) dauern 1 bis 3 Wochen. Die Teilnahme ist bei einigen Angeboten ab 13 Jahren möglich. Die meisten Angebote richten sich an 18- bis 30jährige.

Sprachkurs/Sprachreise

Sprachkurse richten sich an alle Altersgruppen und können in Deutschland und im Ausland stattfinden. Die Sprachreise hat den Zweck, eine Fremdsprache oder die Muttersprache besser zu beherrschen. Gleichzeitig ermöglicht der Sprachkurs/die Sprachreise das Kennenlernen von Land und Leuten. Die Länge schwankt zwischen 2 Wochen bis zu einigen Monaten.

Au-Pair

Au-Pair richtet sich an ab 18jährige, die die Kinder einer Gastfamilie für 3 bis 18 Monate betreuen und bei der täglichen Hausarbeit mit helfen. Dafür stellt die Gastfamilie Unterkunft, Verpflegung und Taschengeld zur Verfügung. Außerdem wird ein Au-Pair sozial- und krankensichert.

Schul- oder Universitätsbesuch

Der Schul- oder Universitätsbesuch richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die im Ausland zur Schule/Universität gehen möchten. Die Dauer beträgt zwischen einigen Wochen bis zu mehreren Semestern.

Städte-/Studienreise

Eine Studienreise ist zwar nicht zwangsläufig eine Städtereise. Aus pragmatischen Gründen wurden aber Städte und Studienreise für diese Studie in der Erfassung zusammengefasst, weil die Anzahl dieser Angebote für die Einzeldarstellung zu gering war. Viele Gruppenreisen sind Städtereisen. Im Mittelpunkt steht das Kennenlernen einer Stadt oder ein bestimmtes Thema.

⁸ Definition von eurodesk, Europäisches Jugendinformationsnetzwerk, 1.12.2008
<http://rausvonzuhause.de/wai1/showcontent.asp?ThemaID=4053>

Rüstzeit/mit christlichem Bezug

Eine Rüstzeit ist eine Reise mit einem weltanschaulichen seelsorgerischen Schwerpunkt, meist christlichem Bezug.

Praktikum

Praktika sind meist unbezahlte Angebote, durch die junge Leute ab 16 Jahre die Möglichkeit erhalten, in verschiedene Bereiche des Berufslebens hineinzuschnuppern. Der Praktikant bzw. die Praktikantin hat einen Ansprechpartner, der ihm bzw. ihr verschiedene Aufgaben und Einblicke in eine Organisation gibt.

Familienaufenthalt/Homestay

Kostenpflichtige Aufenthalte bei Gastfamilien werden als Homestay bezeichnet. Eine Gastfamilie ist eine Familie, die einen ortsfremden jungen Menschen für eine bestimmte Zeit im Rahmen eines Schüleraustausches, Auslandsstudiums aufnimmt.

Work & Travel/Jobs

Bei diesem Programm handelt es sich um eine Mischform von Arbeiten und Reisen, das eine gute Gelegenheit bietet, Land und Leute kennen zu lernen. Ob Erntearbeit, Call Center oder Animation - beim Work & Travel jobben die jungen Leute zwischen 18 und 30, um sich ihren Lebensunterhalt zu verdienen und Land und Leute kennen zu lernen.

Tabelle 2 Verteilung der Angebote nach Programmarten auf die Programmarten

	Häufigkeit	Prozent
Jugendreise/Freizeit/Ferienlager	6016	40,7
Sprachkurs/Sprachreise	5057	34,2
Kinderreise/Freizeit/Ferienlager	1867	12,6
Sportreise/Abenteuerreise	920	6,2
Familienangebot	505	3,4
Rüstzeit/mit christlichem Bezug	183	1,2
andere	232	1,7
Gesamt	14780	100,0

In der Kategorie andere wurden folgende Programmarten zusammengefasst: Seminar, Workcamp, Familienaufenthalt/Homestay, Gruppenfahrt, Städte-/Studienreise, Internationale Begegnung.

In der Datenbank werden 41% der Angebote erfasst, die sich auf die Kategorie Jugendreise beziehen. Der Anteil von Sprachreisen ist mit 34% ebenfalls hoch. Dies hat Einfluss auf die Zielländer (vgl. Abb. 8). Für die Unterscheidung in Altersstufen wurde Kategorien gebildet. Die folgende Auflistung unterscheidet zwischen Angeboten für Kinder (0 bis 13 Jahre), Jugendlichen (14-17) und jungen Erwachsenen (18 - 26 Jahre). Bezogen auf das Alter der Teilnehmenden ergeben sich folgende Verteilungen der Angebote/Programme:

Bei der Altersgruppe bis 13 Jahre überwiegen Angebote in der Kategorie Kinderreise. Einen starken Anteil haben auch die christlich orientierten Reisen (Rüstzeit). Unterschieden in katholische und evangelische Rüstzeiten wurde nicht. Es gibt ebenfalls Angebote im Bereich Sport und Sprache (beide 6%). Acht Prozent der Angebote für Kinder sind Workcamps.

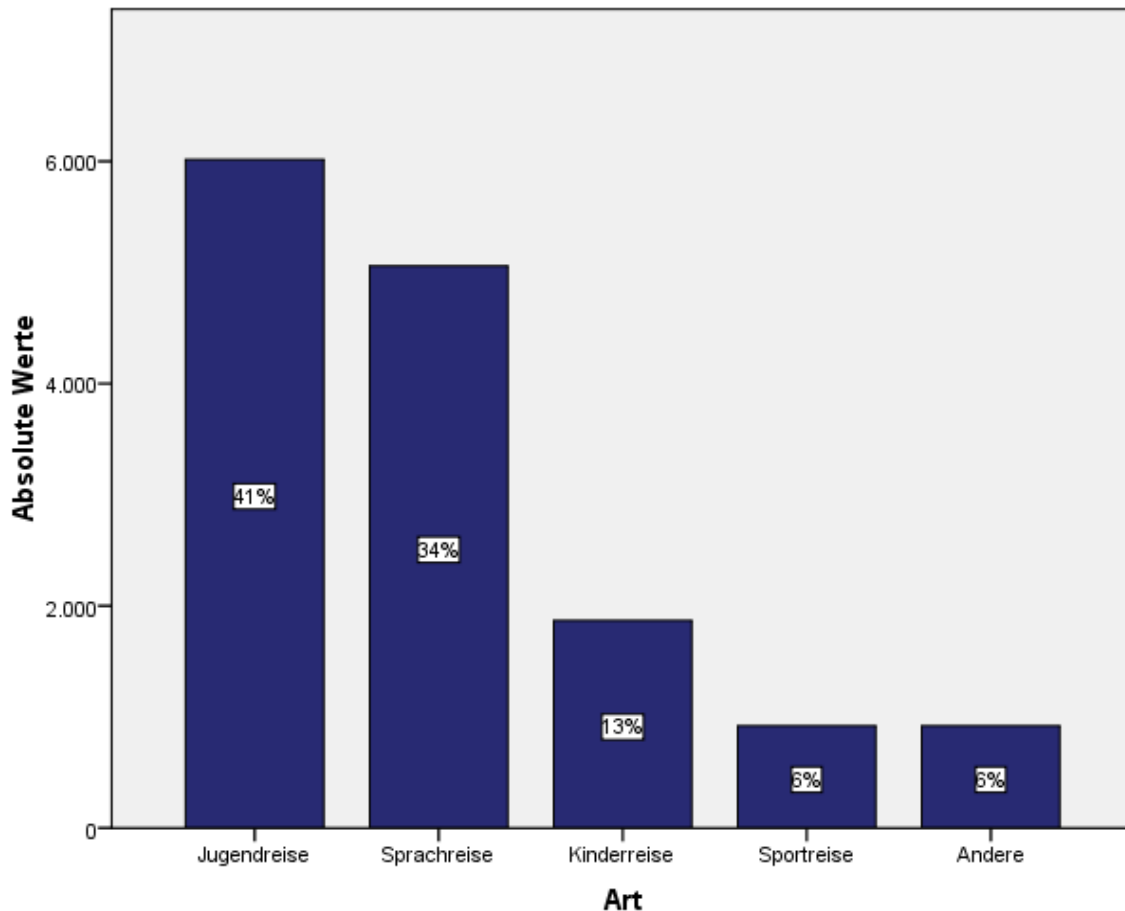


Abbildung 1: Programmarten

Bei Jugendlichen haben wir einen starken Anteil der Sprachreisen (vgl. Abb. 3). Ein Viertel aller Angebote fallen in die Kategorie Jugendreise. Spiele bei Kindern der Bereich Städte-/Studienreise noch keine Rolle, sind es für Jugendliche immerhin 17% der Angebote. Bei jungen Erwachsenen ist diese Kategorie die stärkste mit 34%.

Bei Angeboten, die sich an junge Erwachsene richten (vgl. Abb. 4) ist interessant, dass die Sprachreisen wenig Bedeutung haben (siehe Kategorie andere). Jugendreisen (25%) werden auch noch für junge Erwachsene angeboten. Darüber hinaus gibt es überraschend viele Angebote von Workcamps mit 15% und sportlich orientierten Angeboten mit 17%.

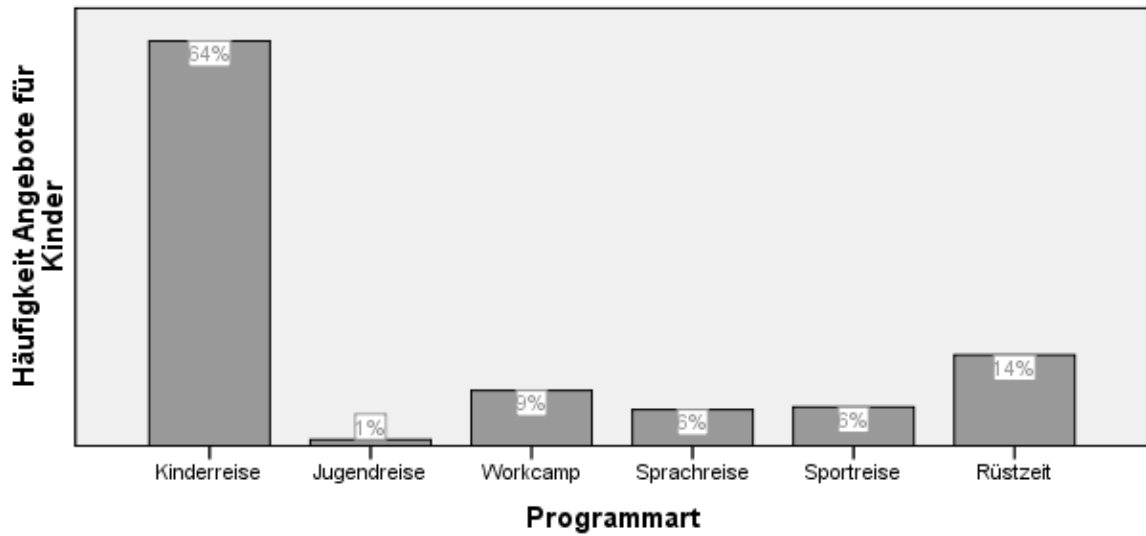


Abbildung 2 Verteilung der Programmarten für Kinder (bis 13 Jahre)

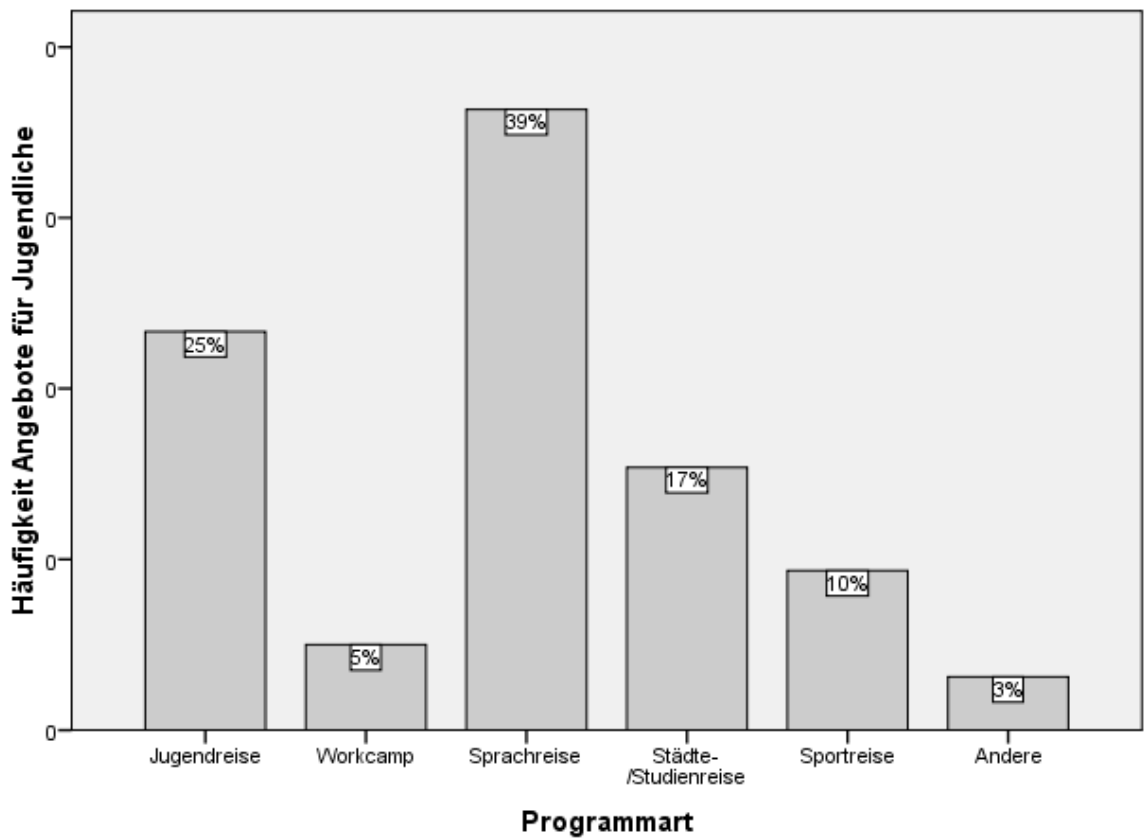


Abbildung 3 Verteilung der Programmangebote für Jugendliche (14 bis 18 Jahre)

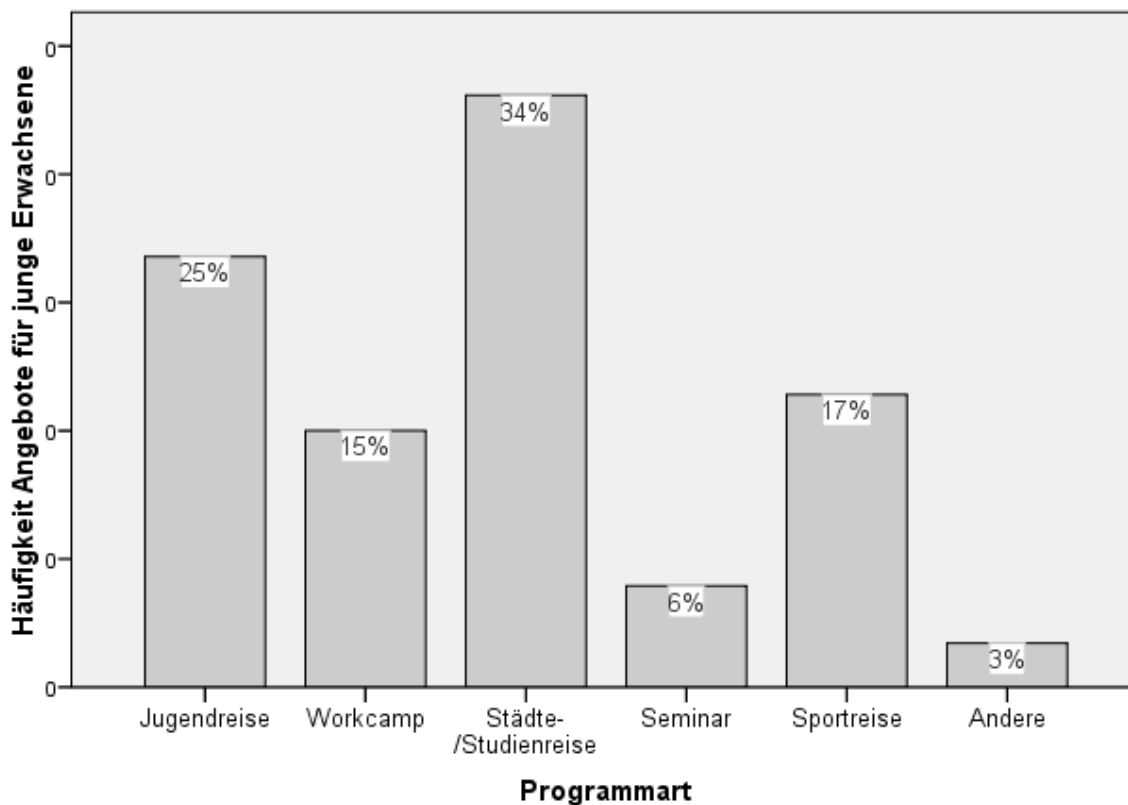


Abbildung 4 Verteilung der Programmangebote für junge Erwachsene (19 bis 27 Jahre)

Die Preise der Programmarten

Der Markt von Mobilitätsangeboten ist vielfältig und dynamisch. Die Träger von Angeboten halten oft ein größeres Angebot vor, als es Nachfrage gibt. Konkurrenzsituationen entstehen. Die Reiseentscheidung wird häufig über den Preis getroffen, nicht über die inhaltlichen Angebote.

Die Preise der verschiedenen oben genannten Programmarten sind absolut gesehen sehr unterschiedlich und nur durch den Vergleich der Tagespreise relativ zu vergleichen. Der absolute Preis einer Reise kann somit günstig sein (Städtereise 248,- €/Kinderreise 281,- €), aber der Preis pro Tag teurer (Städtereise bei 41,- €/Kinderreise 31,66 €). Über die Länge der Reise entscheidet sich der Endpreis. In den vergangenen Jahren konnte im Vergleich eine deutliche Verkürzung der Reisedauer beobachtet werden.

Eine Kinderreise ist in absoluten Zahlen günstiger (281 €), als eine Jugendreise (418 €); relativ pro Tag gesehen, dreht sich das Verhältnis jedoch wieder um. Besonders preisintensiv, weil meist lang sind Sprachreisen und Familienaufenthalte. Insgesamt über alle Programmarten hinweg liegt der durchschnittliche Tagespreis bei rund 56,- €.

Die preisgünstigsten Angebote werden in der Kategorie Gruppenreise (30,- € pro Tag) angeboten. Workcamps, Seminare und Internationale Begegnungen sind meist durch die öffentliche Förderung für den Einzelnen sehr günstig.

Tabelle 3 absolute Preise und Tagesdurchschnittspreise nach verschiedenen Programmarten

Art		Preis in €	Preis pro Tag in €
Workcamp	Mittelwert	179,15	12,78
	N	60	60
Internationale Begegnung	Mittelwert	184,00	20,02
	N	4	4
Seminar	Mittelwert	112,97	27,60
	N	76	76
Gruppenfahrt	Mittelwert	99,04	29,74
	N	24	24
Familienangebot	Mittelwert	289,75	39,40
	N	505	505
Jugendreise/Freizeit/Ferienlager	Mittelwert	418,37	39,99
	N	6016	6016
Städte-/Studienreise	Mittelwert	248,23	41,26
	N	13	13
Familienaufenthalt/Homestay	Mittelwert	1030,00	41,95
	N	55	55
Sportreise/Abenteuerreise	Mittelwert	389,28	51,82
	N	920	920
Rüstzeit/mit christlichem Bezug	Mittelwert	489,48	58,32
	N	183	183
Sprachkurs/Sprachreise	Mittelwert	1569,60	86,62
	N	5057	5057
Insgesamt	Mittelwert	788,70	55,64
	N	14780	14780

* Die Preise wurden auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

Um die Abhängigkeit des Preises von der Dauer der Reise zu verdeutlichen, wurde eine Graphik erstellt, in der der Durchschnittspreis für eine Dauer x ausgewertet wird. Dies zeigen die Graphiken im Anhang.

Angebote nach Alter

Kinder haben andere Vorstellungen von einer Reise und auch andere Bedürfnisse als Jugendliche oder junge Erwachsene. Wie viele Angebote gibt es für die unterschiedlichen Alter und welche Programmart wird in welchem Alter bevorzugt angeboten?

Angebote für verschiedene Altersstufen

Mehrfachnennungen sind möglich. In der Regel werden Angebote nicht nur für ein bestimmtes Alter ausgeschrieben, sondern mit einer Altersspanne, z.B. für 7- bis 10jährige. Deutlich wird, dass es schon ab 6 Jahren eine ganze Reihe von Angeboten gibt, Kinder ohne Eltern verreisen zu lassen. Die Mehrheit der Angebote richtet sich allerdings an Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren (vgl. Abb. 5 und 6). Diese machen 41 % (42.017) der Angebote aus. Deutlich wird auch, dass es in jedem Alter ein großes Angebot an Mobilität gibt.

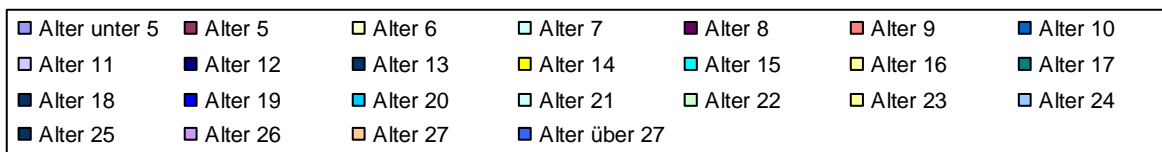
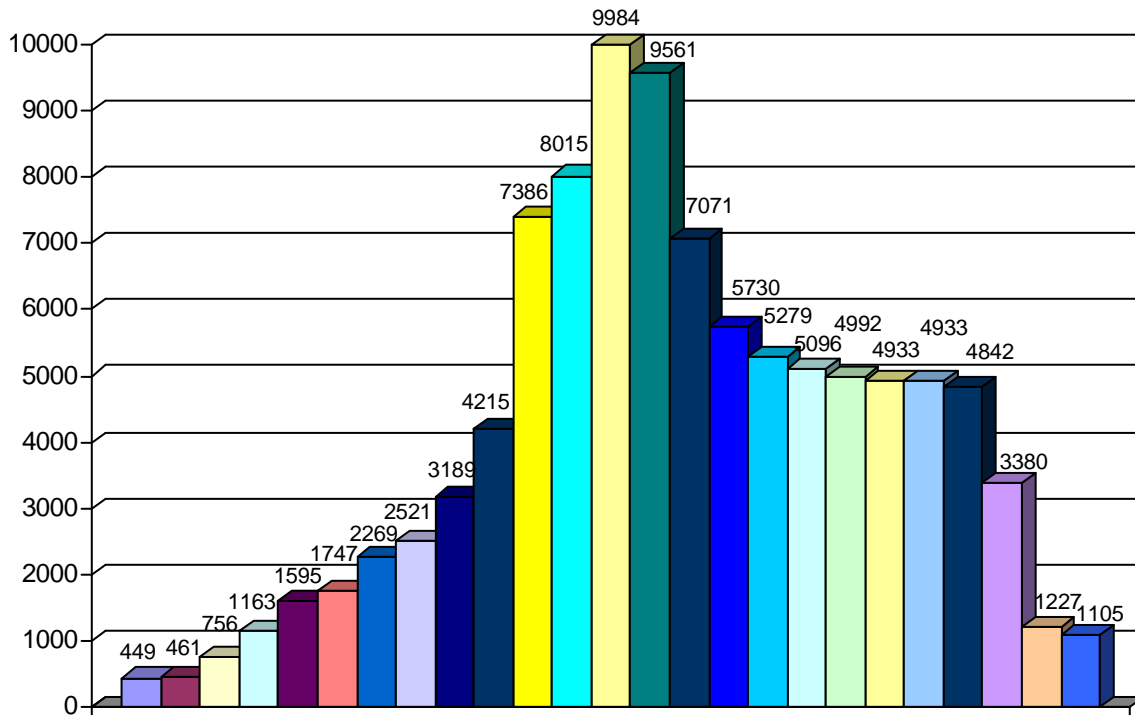


Abbildung 5: Angebote nach Alter

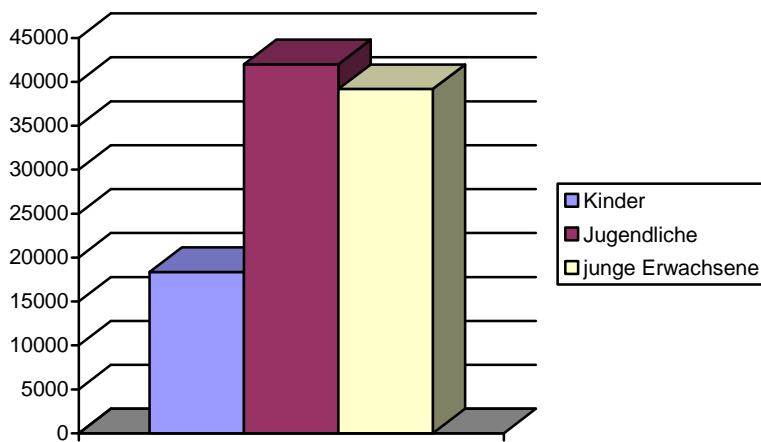


Abbildung 6 Angebote nach Altersgruppen

Dauer der Angebote

In der folgenden Graphik wird die Dauer in Tagen dargestellt. Die Hälfte aller Angebote war bis zu 11 Tagen lang. Interessant ist die Häufung von Angeboten mit 8 und 10 Tagen. Besonders lang sind Angebote in der Kategorie Sprachreise. Diese beginnen überwiegend mit 14 Tagen.

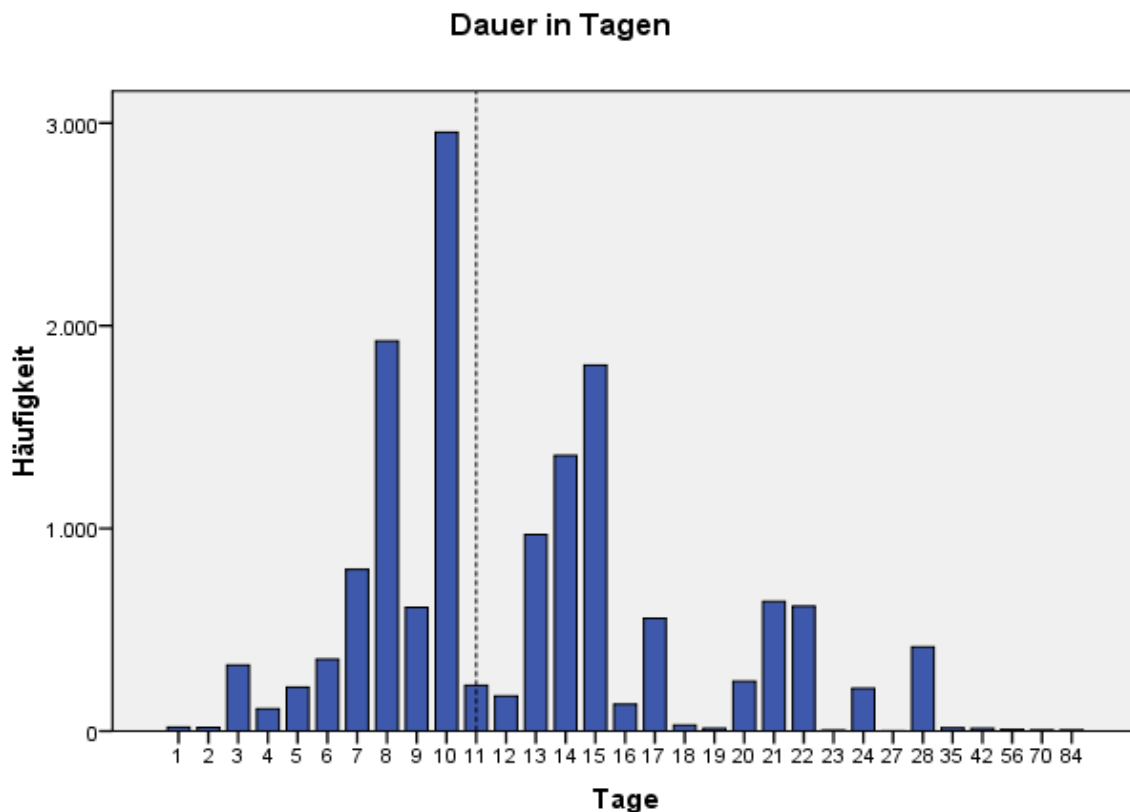


Abbildung 7: Häufigkeit der Dauer

Tabelle 4 Durchschnittsdauer der Angebote nach Programmarten

Art	Mittelwert Dauer in Tagen
Seminar	4
Gruppenfahrt	4
Städte-/Studienreise	6
Familienangebot	7
Sportreise/Abenteuerreise	8
Rüstzeit/mit christlichem Bezug	8
Kinderreise/Freizeit/Ferienlager	9
Internationale Begegnung	9
Jugendreise/Freizeit/Ferienlager	11
Workcamp	14
Sprachkurs/Sprachreise	18
Familienaufenthalt/Homestay	28
Insgesamt	13

Angebote in verschiedene Länder

Die erfassten Angebote beziehen sich auf Ziele in Europa einschließlich der Türkei. Ausnahmen sind die Vereinigten Staaten von Amerika. Die Verteilung ist in der folgenden Abbildung dargestellt. Eine hohe Anzahl an Angeboten führte nach Großbritannien und Malta. Hier handelt es sich insbesondere um Englisch-Sprachreisen.

Die verwendeten Abkürzungen der Länder lauten:

D Deutschland, GB Großbritannien, E Spanien, M Malta, F Frankreich, A Österreich, HR Kroatien, H Ungarn, CZ Tschechien, I Italien, PL Polen.

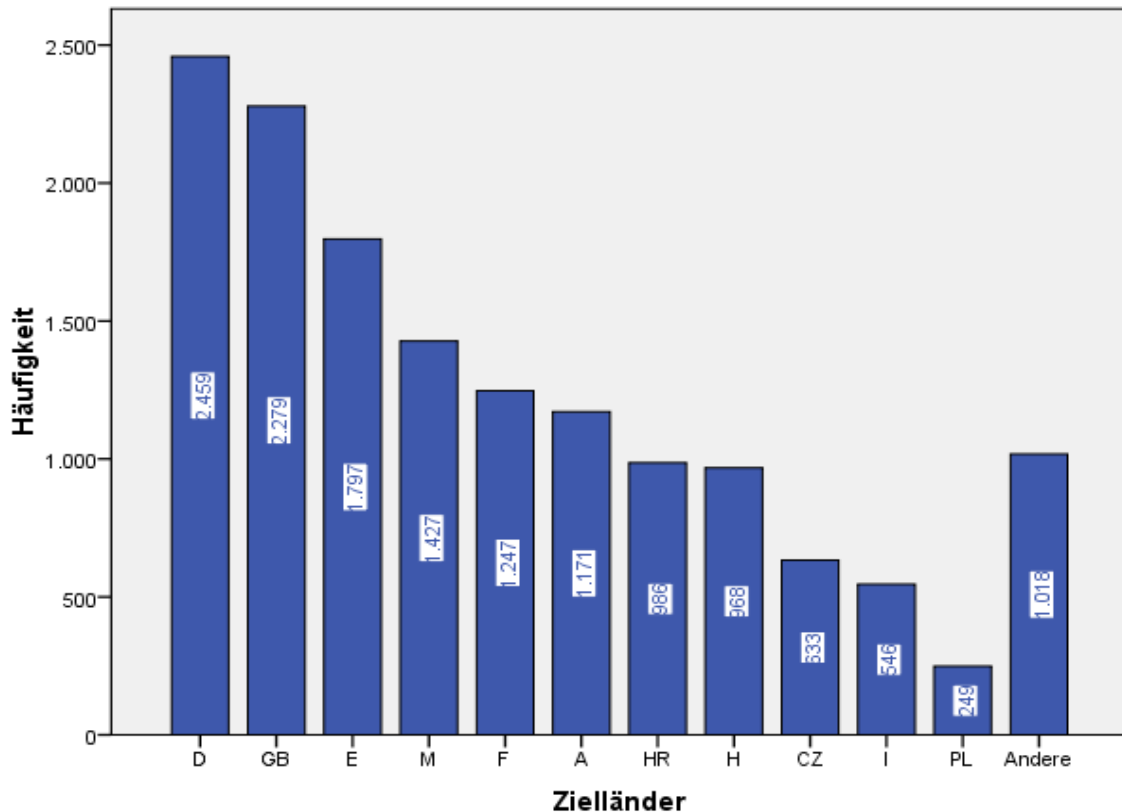


Abbildung 8: Top 11 Zielländer (Datentabelle unten)

		Zielländer	
		Häufigkeit	Prozent
Gültig	D	2459	16,6
	GB	2279	15,4
	E	1797	12,2
	M	1427	9,7
	F	1247	8,4
	A	1171	7,9
	HR	986	6,7
	H	968	6,5
	CZ	633	4,3
	I	546	3,7
	PL	249	1,7
	USA	191	1,3
	BG	160	1,1
IRL	146	1,0	
andere	1018	3,5	

Zu der Kategorie „andere“ zählen: CH, 136; CDN, 109; S, 49; TR, 44; GR, 38; LV, 38; NL, 23; RO, 21; N, 13; RUS, 7; P, 6; SLO, 6; DK, 5; NZ, 5; AUS, 3; J, 3; SK, 3; UA, 2; ZA, 2; BY, 1; CHN, 1; CY, 1; EST, 1; ET, 1; IL, 1; L, 1; T, 1

Kosten der Angebote in die Zielländer

Die Kosten der Angebote sind in der Tabelle 6 nach Durchschnittspreis geordnet. An der Spitze sind Sprachreiseziele wie Kanada, Irland, Großbritannien, USA und Malta. Weniger als 424,- € pro Angebot kosten die Ziele in den Staaten Mittel- und Osteuropas (*). Die Angebote in Deutschland kosten im Durchschnitt 251,- €. Zu beachten ist aber hierbei, dass je nach Entfernung Angebote mit Eigenanreise den Preis reduzieren. Bei diesen Angeboten mit Eigenanreise (Kinderreisen, Jugendreisen, Sprachreisen) reisen die TeilnehmerInnen selbstständig an bzw. werden von Erziehungsberechtigten gebracht. Alle Familienangebote, 72% der Rüstzeiten, 50 % der Workcamps, 34 % der Kinderreisen, 28 % der Sprachreisen und 11% der Jugendreisen werden mit Eigenanreise angeboten.

Tabelle 5 Zielländer Preise

Land	Mittelwert	N
J	4123	3
CDN	2637	109
CHN	1865	1
IRL	1715	146
GB	1636	2279
USA	1583	191
M	1341	1427
T	1190	1
CY	1181	1
ET	1160	1
F	1136	1247
RUS	1047	7

AUS	1030	3
P	977	6
ZA	930	2
IL	890	1
CH	836	136
NZ	835	5
GR	650	38
I	642	546
RO	614	21
TR	602	44
BG	599	160
DK	545	5
E	518	1797
N	515	13
A	482	1171
SLO*	424	6

S	414	49
HR*	411	986
LV*	392	38
NL	358	23
BY*	330	1
EST*	325	1
UA*	325	2
H*	308	968
PL*	266	249
D	251	2459
CZ*	242	633
L	209	1
SK*	197	3
Insgesamt	789	14780

Transportmittel

Die meisten Angebote gibt es bei Busan- und –abreise (vgl. Abb. 9). Das Flugzeug steht als Transportmittel mit rund ¼ der Angebote an zweiter Stelle. Diese Kategorie ist durch die günstigen Tarife der Billigflieger stark vertreten. Ein weiteres Viertel der Angebote wird mit Eigenanreise geplant. Die Bahn spielt in diesem Bereich mit nur 4,4 % eine eher untergeordnete Rolle. Andere Transportmittel wie Fahrrad, Auto und Schiff wurden zusammengefasst.

Beförderung

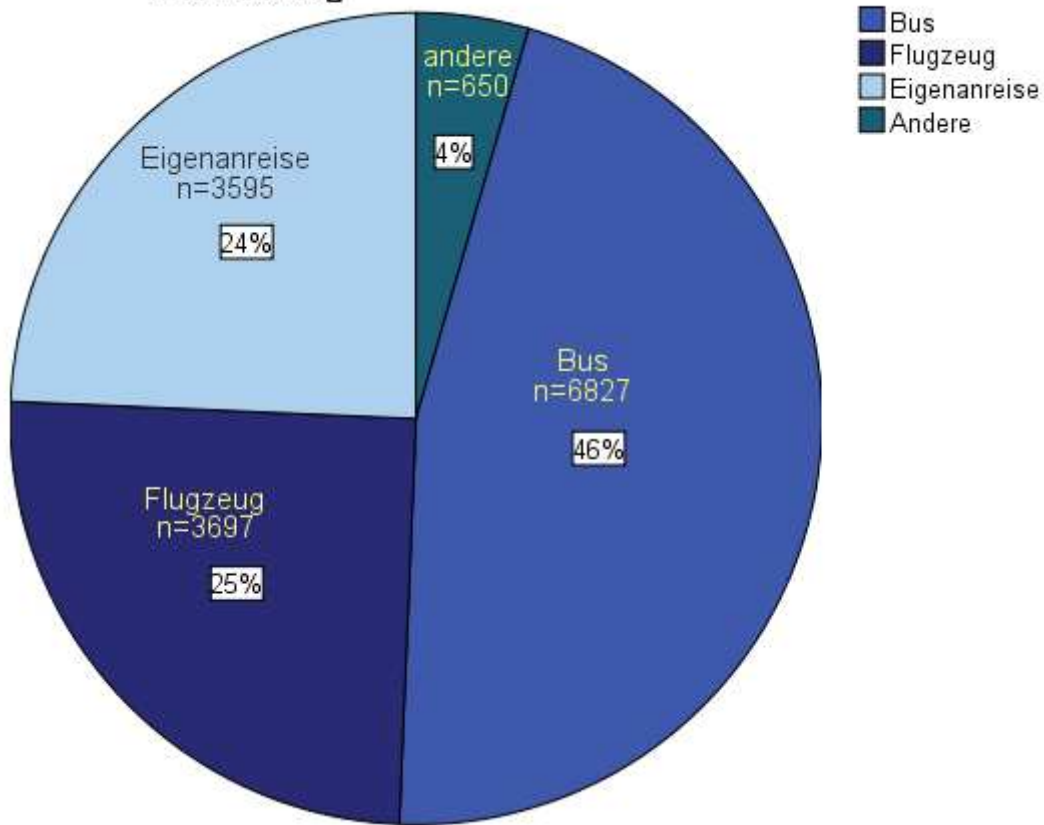


Abbildung 9: Transportmittel

Tabelle 6 Transportmittel bei den Programmarten

	Kinderreise/Freizeit/Ferienlager	Jugendreise/Freizeit/Ferienlager	Sprachkurs/Sprachreise	Sportreise/Abenteurerreise	Familienangebot	andere	Gesamt
Bahn	118	437	10	76	1	8	650
Bus	1058	4363	602	696	50	7	6827
Eigenanreise	626	676	1411	146	438	239	3595
Flugzeug	58	539	3034	1	16	49	3697
andere	7	1	0	1	1	3	13
Gesamt	1867	6016	5057	920	505	228	14780

Unterkunft

Die häufigste Unterakunftsart ist das Hotel. Diese Unterakunftsart wird besonders häufig bei Jugendreisen angeboten (vgl. Abb. 13). Kinderreisen hingegen nutzen sowohl Gästehäuser, Bungalows als auch Ferienhäuser (vgl. Abb. 12).

Die Kategorie Jugendunterakunft mit besonderen Angeboten für die jugendliche Zielgruppe kommt überraschend selten vor.

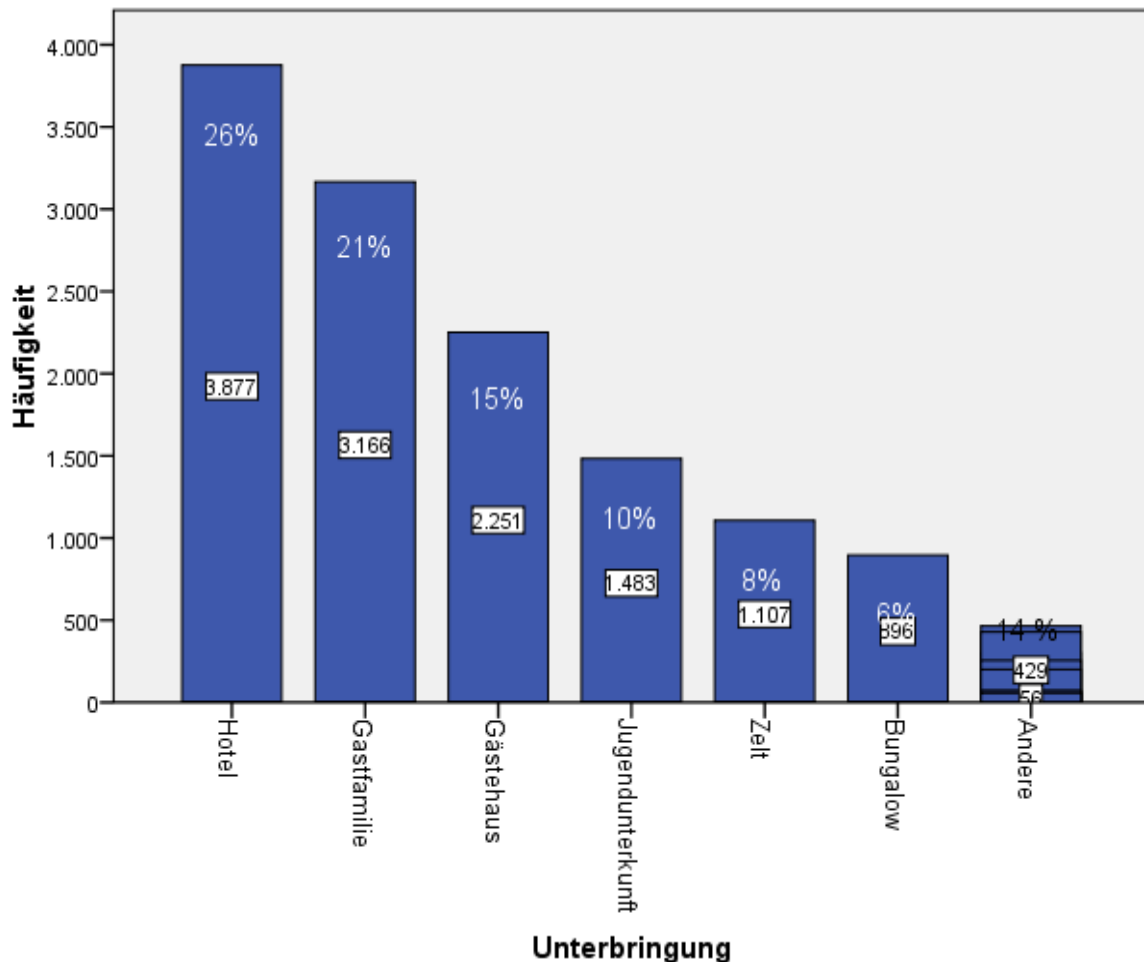


Abbildung 10: Unterbringungsarten

Unter der Kategorie „andere“ wurden folgende Unterakunftsarten zusammengefasst: Appartement; 429; Schule; 303; Pension; 255; Ferienwohnung; 201; Hostel; 73; Blockhütte; 63; Studio; 60; Berghütte; 59; Planwagen; 56; Bauernhof; 16; Finnhütte; 9; Schiff; 8; Wohnmobil; 2; eigene Unterakunft; 1

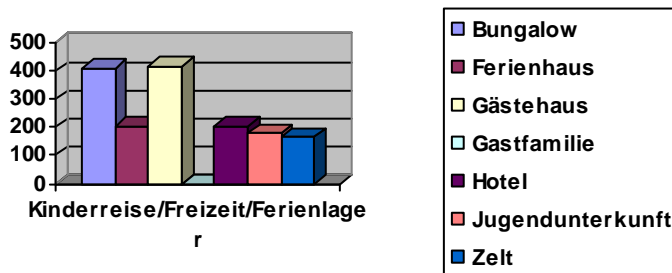


Abbildung 11: Unterbringung bei Kinderreisen

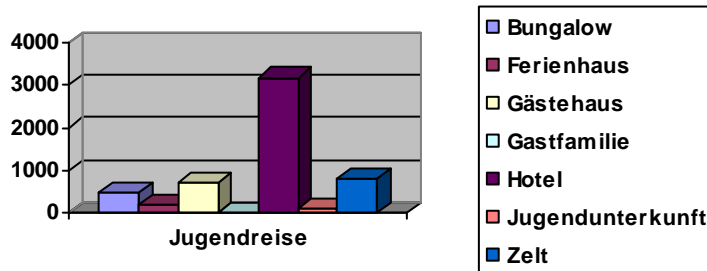


Abbildung 12: Unterbringung bei Jugendreisen

Schlussbemerkung

Die vorliegende Standardauswertung der Ferienbörse-Datenbank versucht, einen wissenschaftlich abgesicherten Einblick in Mobilitätsangebote für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen. Dabei zeichnet die Vielfältigkeit der Angebote ein buntes Bild der Möglichkeiten und damit Entwicklungschancen für die Reisenden. Angebote, die „nur“ auf Spaß ausgerichtet sind, gibt es kaum noch. Altersgruppenspezifische Angebote und Bildungsangebote können z.T. mit öffentlicher Förderung genutzt werden.

Als nächster Schritt ist geplant, einen Vergleich der letzten neun Jahre zu ermöglichen. Dies wird mit Mitteln des Kinder- und Jugendplanes des Bundes ermöglicht. Ergebnisse werden im Facharchiv Internationale Begegnungen, Kinder- und Jugendreisen unter www.facharchiv.de der Fachöffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Anhang

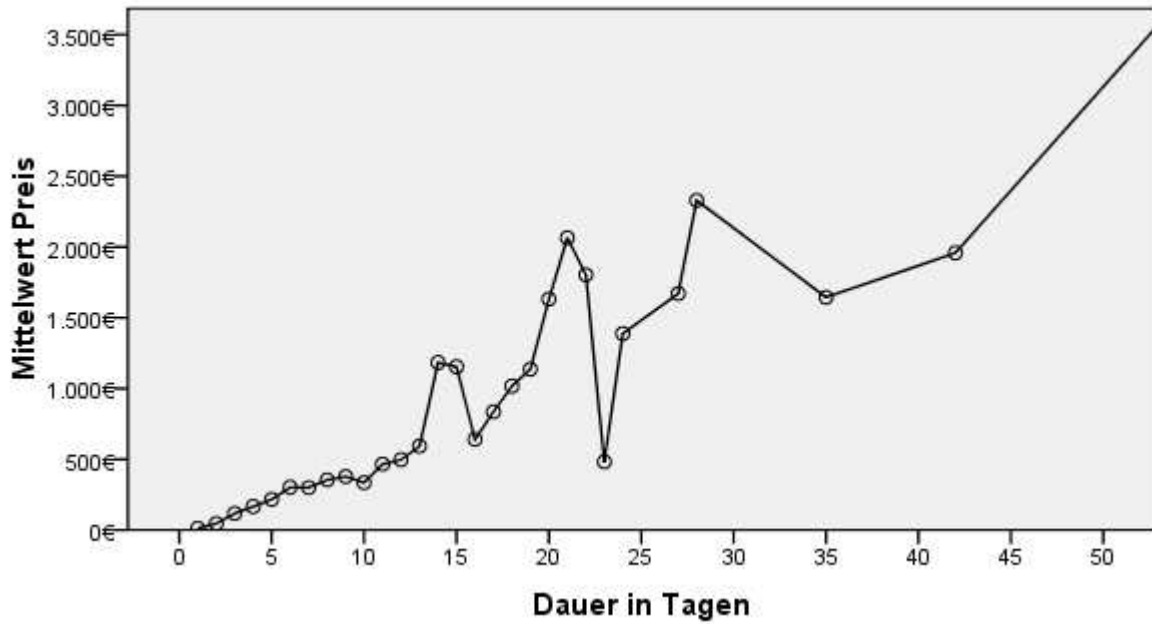


Abbildung 13 Preise der Angebote nach der Dauer

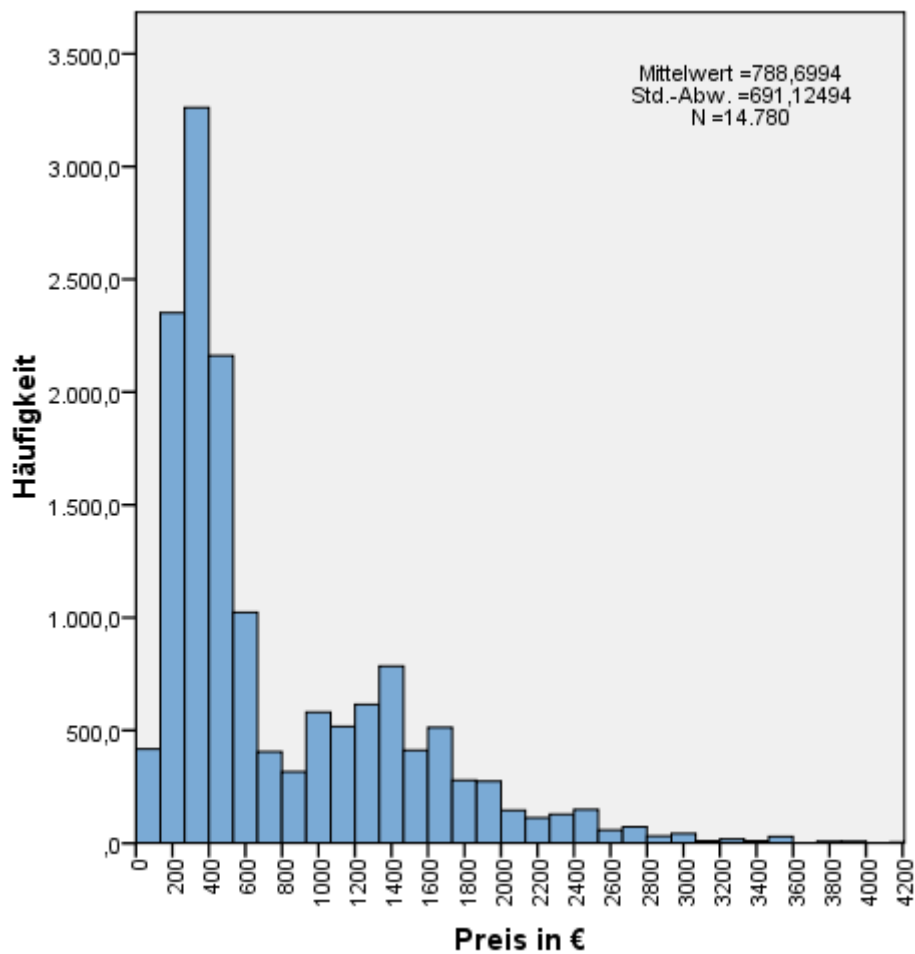


Abbildung 14: Häufigkeit der Preise für die Angebote

Zielländer und Programmarten (In welche Länder fährt man für welche Programmarten?)

Anzahl

Land	Programmarten													Gesamt
	Kinderreise/ Freizeit/	Jugendreise/ Freizeit/ Ferienlager	Workcamp	Sprachkurs/ Sprachreise	Gruppenfahrt	Städte- /Studienreise	Seminar	Sportreise/ Abenteurerreise	Rüstzeit/ mit christlichem Bezug	Familienangebot	Internationale Begegnung	Familienaufenthalt / Homestay		
A	108	631	0	4	0	1	1	405	3	18	0	0	1171	
AUS	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3	
BG	51	107	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	160	
BY	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
CDN	0	0	0	10	0	0	0	0	2	0	0	0	109	
				7										
CH	0	16	0	42	0	0	1	17	4	56	0	0	136	
CHN	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
CY	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	
CZ	149	386	0	2	0	1	0	93	1	1	0	0	633	
D	1281	426	31	89	24	4	69	67	119	34	1	0	2459	
										8				
DK	0	0	1	0	0	0	0	0	1	3	0	0	5	
E	4	1502	0	22	0	0	0	1	18	44	0	0	1797	
				8										
EST	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
ET	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
F	14	222	9	66	0	2	5	324	5	1	1	0	1247	
				4										
GB	0	70	1	22	0	1	0	1	0	0	0	0	2279	
				06										
GR	0	34	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	38	
H	158	808	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	968	
HR	0	983	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	986	
I	9	485	4	28	0	1	0	4	6	9	0	0	546	
IL	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
IRL	0	0	0	14	0	0	0	0	1	0	0	0	146	
				5										
J	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3	
L	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	
LV	0	36	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38	
M	0	25	0	14	0	0	0	0	0	1	0	0	1427	
				01										
N	0	9	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	13	
NL	8	10	0	0	0	0	0	3	0	2	0	0	23	
NZ	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	5	
P	0	4	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	6	
PL	75	160	4	0	0	2	0	0	0	7	1	0	249	
RO	6	13	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	21	
RUS	0	0	3	0	0	0	0	0	4	0	0	0	7	
S	3	44	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	49	
SK	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	
SLO	0	0	0	0	0	0	0	3	0	2	1	0	6	
T	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
TR	1	35	0	0	0	0	0	0	8	0	0	0	44	
UA	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	2	
USA	0	8	0	12	0	0	0	0	1	0	0	55	191	
				7										
ZA	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
Gesamt	1867	6016	60	50	24	13	76	920	183	50	4	55	14780	
				57						5				